






MEINE
MUTTER




Ich folge der Mutter
aber nicht immer.
Wenn mir die Mutter
befiehlt: Hole jetzt
Schitli! - dann sage
ich es dem Otto
oder dem Ernst und



gehe hinter das
Haus, damit die Mutter
mich nicht sieht.
Wenn sie mich
erwischt, schimpft
sie. Sie sagt: So,
jetzt musst du das
Doppelte tun. Dann
gehe ich und frage
einen Bruder: Hilfst



du mir Schitli holen.
Dann holen wir zwei
Zeinen voll Nachher
gehe ich schnell
wieder hinter das Haus.
Meine Mutter ist eine
Bauernfrau und muss
dem Vater viel helfen.
Wenn ich einmal
größer bin, will ich
~~so~~ dem Vater helfen.



Wenn ich etwa 20
Jahre alt, bin, will
ich in die Fremde
gehen, um etwas zu
lernen. Wenn ich
ausgelernt bin, kom-
me ich wieder heim.
Dann ~~er~~ muss die Mut-
ter dem Vater gar
nicht mehr helfen.

P. PAUL ARTHO.